

Liebe Leserinnen und Leser,

dass in Deutschland über das Impfen diskutiert wird, ist nicht neu. Die Debatten um den individuellen und gesamtgesellschaftlichen Nutzen sowie um mögliche Risiken und langfristige Impfschäden wiederholen sich so regelmäßig wie die jährliche Grippewelle. Schon häufig überlegten wir in der Redaktion, diesem Thema einen ganzen Schwerpunkt zu widmen, und landeten dann doch bei den üblichen Pro- und Contra-Kommentaren. Mit dem Entwurf für ein Masernschutzgesetz, der nun seit Mitte Juli vorliegt, und der darin geplanten Impfpflicht wurde die Diskussion in der breiten Öffentlichkeit jedoch so laut, dass wir spontan entschieden haben: Eine Ausgabe zum Impfen muss her.

Aufgrund der Aktualität des Vorhabens von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) wird die Masernimpfpflicht gleich in mehreren Artikeln thematisiert. Gleichwohl bieten unsere AutorInnen unterschiedliche Sichtweisen an: Wie ist eine Impfpflicht aus evidenzbasierter Perspektive zu bewerten? Welche Chancen und Risiken bietet sie? Und welche Meinung hat ein praktizierender Kinderarzt? Um den Hintergrund der Diskussion auszuleuchten, blicken zwei Artikel in die Ge-

schichte und zeigen, wie sich Immunität als Lebensgefühl in der Moderne etablierte und welche Rolle Impfungen in der DDR spielten. Schließlich zeigt der Blick in andere Länder, dass globale Impfprogramme nicht ohne eine kritische Reflexion befürwortet werden sollten.

Auch außerhalb des Schwerpunkts befassten sich unsere AutorInnen mit gesundheitspolitischen Fragen: Es geht um die Abrechnung nach DRGs im Krankenhaus, die Finanzierung höherer Löhne für Pflegefachkräfte und das Abrechnungsmodell in Psychiatrie und Psychosomatik.

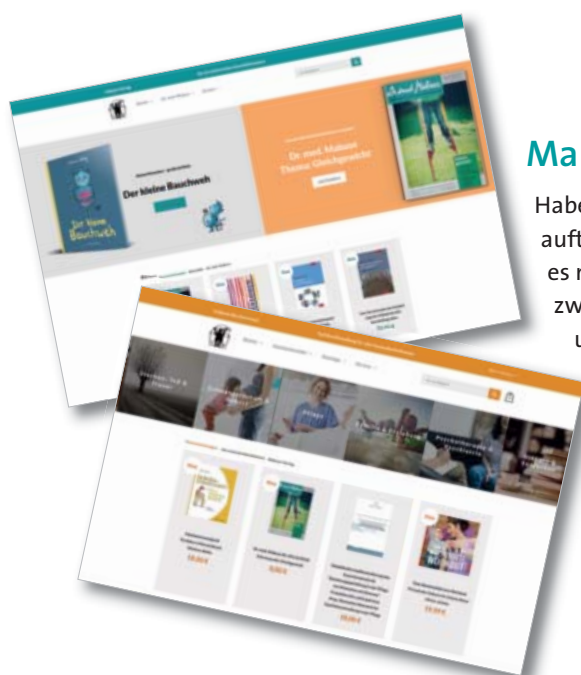
Wir wünschen eine anregende Lektüre und grüßen herzlich aus der Redaktion!



Franca Zimmermann
Franca Zimmermann



Damaris Schlemmer
Damaris Schlemmer



Mabuse hat zwei neue Websites:

Haben Sie es schon gesehen? Wir haben unseren Internetauftritt gründlich überarbeitet. Seit Mitte September gibt es nun gleich zwei Mabuse-Websites. Neu ist, dass Sie zwischen unserer Verlags-Website www.mabuse-verlag.de und dem Shop des Mabuse-Buchversandes unter www.mabuse-buchversand.de wählen können. Beide Seiten sind miteinander verknüpft, sodass Sie von unseren Verlagstiteln bequem in den Shop geleitet werden.

Bei Fragen und Anregungen melden Sie sich gern unter online@mabuse-verlag.de